

22.11.2013 - 16:50 Uhr

40 Jahre Lindner Hotels & Resorts



Was 1973 von Architekt Otto Lindner als "Doorman-House" nach amerikanischem Vorbild geplant war, wurde das erste 4-Sterne-Hotel der Hotelgesellschaft. Heute entspannen Gäste europaweit in den außergewöhnlichen Häusern der Lindner Hotels AG. Im Jubiläumsjahr 2013 kamen vier weitere Hotels dazu.

Es war ein Donnerstag im Jahr 1973 als der Architekt Otto Lindner die Hotelgesellschaft gründete, um ein 19-geschossiges Gebäude in Düsseldorf als Hotel zu eröffnen. Seitdem sind 40 Jahre vergangen und die Lindner Hotels AG ist zu einer sehr erfolgreichen Hotelkette herangewachsen. Aktuell betreibt die Unternehmensgruppe 34 Hotels und Resorts in Deutschland, Belgien, Österreich, Spanien, der Schweiz und der Slowakischen sowie der Tschechischen Republik. Drei der Häuser wurden erst kürzlich eröffnet oder übernommen und auch in der zweiten Hälfte von 2013 wächst Lindner weiter: Zwei neue Projekte sind in konkreter Planung. Dabei bleibt Lindner immer seinem Motto treu: "Nicht nur besser. Anders." - Eine Nischenstrategie, die sich immer wieder auszeichnet.

Vom "Doorman-House" 1973 zur Hotel-Gruppe 2013

Ihren Ursprung findet die Hotelkette im Umbau des heutigen Lindner Congress Hotels in Düsseldorf Anfang der 70er. Damals ließ der Düsseldorfer Architekt und spätere Firmengründer Otto Lindner das Gebäude als "Doorman-House" im Stil gehobener amerikanischer Appartement-Wohnkultur bauen, bis er sein Konzept kurzfristig änderte. "Meinem Vater gefiel das Angebot der amerikanischen 'Pan Am Gulf Group' einfach noch besser und so hat er kurzerhand entschieden, aus dem Doorman-House unser erstes 4-Sterne-Hotel zu machen", erklärt der heutige Vorstand und Sohn des Gründers, Otto Lindner, die Entwicklung.

Expansion mit Unikaten

Kaum war das erste Hotel eröffnet, hatte der Architekt Otto Lindner schon neue Projekte im Kopf: Ab Mitte der 70er Jahre kamen Ferienwohnungen, Chalets und ein Art-Déco-Hotel in Crans-Montana in der Schweiz hinzu - bevor in den frühen 80ern mit dem Lindner Hotel Rhein Residence das zweite Düsseldorfer Lindner Hotel seine Pforten öffnete. In den 90er Jahren übernahm sein Sohn, der diplomierte Kaufmann und gelernte Hotelfachmann Otto Lindner, den Vorstand der Gruppe. Er etablierte die Lindner Hotels als eine der zehn bekanntesten Hotelketten in Deutschland. Dazu gehörte auch ein einheitliches Corporate Design. Dabei wurden die bis dato individuellen Außendarstellungen aller Lindner Hotels auf ein gemeinsames Logo und Erscheinungsbild angepasst. Das kommuniziert die Lindner-Attribute seither ganz deutlich: jung, frisch und innovativ. So expandierte das Unternehmen weiter - darunter in Berlin, Hamburg und Köln. Innovative Konzepte, frische Ideen und der Mut, Neues zu probieren, dienten dabei als Erfolgsgarant.

"Nicht nur besser. Anders." - Das Motto zum Erfolg

Mit dem verstärkten Wachstum hat sich die Hotelgruppe als Betreiber besonders individueller Hotels positioniert, die mit besonderen Konzepten neue Maßstäbe setzen. "Es war seit jeher Ziel unserer Strategie, uns von der Masse abzuheben. Egal welches Objekt - wir möchten unseren Gästen keine standardisierten, austauschbaren Hotels bieten, sondern innovative Lösungen für spezielle Kundenbedürfnisse und Lebenslagen, ob als Businessgast oder im Urlaub mit der Familie", erklärt Vorstand Otto Lindner. "Dabei möchten wir nicht nur mit dem Trend gehen, sondern selbst Trendsetter sein". Beispielsweise:

- 1996 stellt Lindner in Frankfurt das erste Multimedia-Hotel vor und wird 2010 mit dem Einsatz von TelePresence-Systemen für realitätsnahe Videokonferenzen in den Lindner Business-Hotels Pionier.

- 1999 entsteht in Leverkusen das Lindner Hotel BayArena - das erste Hotel, das einen direkten Blick in ein Fußballstadion ermöglicht.

- 2009 wird in Hamburg das weltweit erste Tierpark-Themenhotel Hagenbeck für seine mit allen Sinnen erlebbare "Reise um die Welt" ausgezeichnet.

Auch im Spa- und Wellness-Bereich erfindet Lindner sich immer wieder neu:

- Das Lindner Hotel & Spa Binshof in Speyer bietet das erste Tropic Asia Spa Deutschlands sowie eines der ersten Private Spas.

- Im Lindner Parkhotel & Spa in Oberstaufen entsteht 2008 das erste Bergwiesen-Spa Deutschlands, das auf naturbelassene Kräuter baut.

- Bei der Motorsportwellness im Lindner Ferienpark am Nürburgring kann Mann bei Massagen mit warmem Öl aus Motoröl-Kännchen abschalten.

- Die Walliser Alpentherme & Spa Leukerbad bietet ein Saunadorf, das die heimische Bergwelt widerspiegelt und Altholz mit Naturstein verbindet.

Gerade für solche innovativen Konzepte erhielt Vorstand Otto Lindner bereits mehrere Auszeichnungen wie im Jahr 1999 den "Hotelier des Jahres".

Erfolgreiche Zukunftsaussichten - Wachstum und neue Konzepte

"Außer in München und Zürich gibt es Lindner Hotels heute in fast jeder wichtigen deutschsprachigen Großstadt Europas", sagt Otto Lindner stolz. Diese Expansionsstrategie verfolgt Lindner auch weiter. Im Jahr 2013 kamen vier weitere Hotels hinzu: Im Mai eröffnete in Bratislava das Lindner Hotel Gallery Central. Ebenfalls im Mai war die Eröffnung des familienfreundlichen Lindner Spa & Golf Hotel Weimarer Land. Seit April 2013 ist Lindner zudem als Franchise-Geber für das Lindner Hotel & Spa Rügen und das Lindner Hotel Gut Schmellerhof im Bayerischen Wald tätig.

Kontakt:

Pressemitteilung zum Download unter www.lindner.de/Pressemitteilungen

Bildmotive zum Download unter www.lindner.de/Bildarchiv

Für den kleinen Nachrichtenhunger: twitter.com/lindner_hotels

Und wer mehr sehen will: facebook.com/LindnerHotels

Unternehmenskommunikation Lindner Hotels & Resorts:

Catherine Bouchon (Director Public Relations)

Emanuel-Leutze-Str. 20

40547 Düsseldorf

Fon: +49 211 5997 1133

Mail: catherine.bouchon@lindner.de

Medieninhalte



Vorstand Dipl.-Kaufmann Otto Lindner. Weiterer Text über OTS und www.presseportal.de/pm/43568 / Die Verwendung dieses Bildes ist für redaktionelle Zwecke honorarfrei. Veröffentlichung bitte unter Quellenangabe: "obs/Lindner Hotels & Resorts/Andreas Wiese"

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100020170/100747614> abgerufen werden.